

18.01.2024 – 10:00 Uhr

Medienmitteilung: Bern Upcycling Challenge - Fünf Projekte für Short List nominiert



Geschätzte Medienschaffende

Die BFH Wirtschaft und der Förderfonds der BEKB haben 2023 die Initiative «Bern Upcycling Challenge» gestartet und damit einen Preis lanciert, um die Kreislaufwirtschaft in der Region Bern zu fördern. Prämiert werden Upcycling Projekte, die nicht nur einen Mehrwert für das Unternehmen, sondern auch für die Region Bern leisten. Nun steht die erste Auswahl fest: Die endgültigen Sieger werden dann am 19. März 2024 anlässlich des 2. Anwenderforums in der Eventfabrik in Bern gekürt.

Lampen, Töpfe oder Möbel aus End-of-Life-Kunststoff. Bauprodukte aus minderwertigem Holz als Ersatz für Stahleton. Wiederverwertung von E-Bike-Batterien. Neuwertige Kleider aus Secondhand-Beständen. Möbel-Upcycling aus Lagerware. Das sind – sehr verkürzt zusammengefasst – die fünf kreislauffähigen Geschäftsmodelle von [ENGA](#), [Scrimber](#), [Second Life Recharger von Thömus](#), [Rework](#) und [Mymyio von Björn Ischi](#), die sich unter den insgesamt 18 Eingaben durchgesetzt und es auf die Shortlist der Bern Upcycling Challenge geschafft haben. Sie wurden nach einem eigens entwickelten Kriterienkatalog von einer Jury unter dem Vorsitz von Saskia Günther, Head of Sustainability bei der Swisscom, ausführlich evaluiert und nun auf die Shortlist gesetzt.

Damit wird ein wichtiger Anreiz für die Grossregion Bern Realität: Anwendungsorientierten und nachhaltigen Geschäftsmodellen einen An Schub zu geben und Unternehmen und KMU's als Inspiration zu dienen. Die Bern Upcycling Challenge ist mit insgesamt 30'000 Franken dotiert.

Alle fünf Projekte können am 2. Anwenderforum, das am 19. März in der Eventfabrik in Bern stattfinden wird, live kennengelernt werden: Nach einem Pitch wird die Jury die drei finalen Sieger auswählen und am Nachmittag den Preis übergeben.

Weitere Informationen

Bern Upcycling Challenge

Der Preis «Bern Upcycling Challenge» soll die Transformation zu einer Kreislaufwirtschaft in der regionalen Wirtschaft – speziell den KMUs – stimulieren und einen aktiven Beitrag zum nachhaltigen Umbau der Unternehmen leisten. Gleichzeitig soll die Grossregion Bern als wichtiger Standort für die Kreislaufwirtschaft positioniert werden. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

2. Anwenderforum für Kreislaufwirtschaft

Die Kreislaufwirtschaft hat für Stadt und Kanton Bern eine zentrale Bedeutung. Dennoch muss das Wissen, wie man von der Theorie zur Praxis kommt, noch entscheidend vertieft werden. Am [2. Berner Anwenderforum](#) zur Kreislaufwirtschaft werden wieder konkrete Beispiele genannt, wie die Kreislaufwirtschaft in das eigene Unternehmen oder KMU übernommen werden kann.

Weitere Auskünfte

Saskia Günther

Head Sustainability Swisscom

Jurypräsidentin Bern Upcycling Challenge

T 058 221 57 85, M 079 794 82 36 (mittags oder abends)

saskia.guenther@swisscom.com

Berner Fachhochschule
Wirtschaft - Kommunikation

Brückenstrasse 73, CH-3005 Bern

Telefon +41 31 848 34 00

kommunikation.wirtschaft@bfh.ch

www.bfh.ch/wirtschaft

www.bfh.ch/wirtschaft/newsletter

<https://www.linkedin.com/showcase/bfh-wirtschaft/>

https://www.instagram.com/bfh_wirtschaft/

www.youtube.com/bernerfachhochschule

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015692/100915230> abgerufen werden.